

Isodemographische Karte Schwedens

Bei der **isodemographischen** Karte, einer **anamorphen**, wird die Fläche auf der Karte nicht analog zur Fläche des abgebildeten Gebietes dargestellt, sondern **analog zur Einwohnerzahl** gewisser Flächen - in diesem Fall der der schwedischen Kommunen. Je größer eine Kommune auf der Karte ist, desto mehr Einwohner hat sie also.

Mehr zum Thema anamorphe Karten gibt es auf der Site [Worldmapper](#).

An dieser einwohnerbezogenen Darstellung wird übrigens klar, warum man in Schweden - unabhängig von den geschichtlichen Gründen - die Bezeichnung **Mittelschweden** nicht an der Mitte der Nord-Süd-Ausdehnung festmacht, sondern eher an der **Achse Stockholm - Göteborg**.



